

19.15

**Abgeordneter Mag. Gerald Loacker (NEOS):** Herr Präsident! Sehr geehrter Herr Bundesminister! Hohes Haus! Weitestgehend kann ich mich dem anschließen, was Kollege Hubert Fuchs gesagt hat: Es sind sehr viele gute kleine Dinge in dieser Gesetzesvorlage, viele kleine, die größer sein könnten. Selbst dieses Kleine ist aber zweieinhalb Jahre da gelegen, bis wir es hierher ins Parlament bekommen haben – klein und langsam.

Und: Es soll Betriebsübergaben leichter machen. – Schön, es wird leichter, für die Betroffenen einfacher. Was mich da fasziniert, wenn man es sich anschaut: Ursprünglich war im Entwurf von Ministerin Schramböck vorgesehen, dass es dafür in der Finanz 92 Vollzeitbeschäftigte zusätzlich braucht. Also: Es wird einfacher und wir brauchen 92 Leute mehr. Jetzt, im neuen Entwurf, brauchen wir nur noch 58 Leute mehr, da müssen die 58 ein bisschen mehr rudern, als die 92 gerudert hätten.

Ich habe aber immer noch nicht verstanden, warum wir mehr Mitarbeiter bei der Finanz brauchen, wenn es einfacher wird. (*Beifall bei den NEOS.*)

19.16

**Präsident Ing. Norbert Hofer:** Herr Abgeordneter, ich glaube, Sie wollten einen Antrag einbringen. (*Abg. Loacker: Den habe ich nicht mit! – Allgemeine Heiterkeit.*) – Gut.

Dann bitte ich Kollegen Gabriel Obernosterer ans Rednerpult. – Bitte, Herr Abgeordneter. (*Ruf: ... soll der Obernosterer einbringen! – Ruf bei der ÖVP: So weit geht die Freundschaft ja doch nicht! – Heiterkeit bei der ÖVP.*)